

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 42 (1926)

**Heft:** 15

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

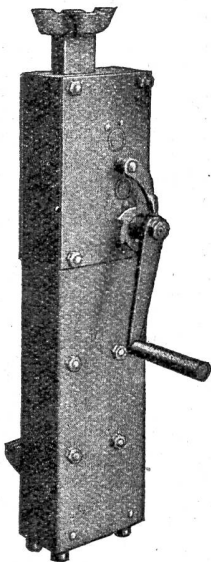
derum in erster Linie der Einführung von geeigneten Betriebsleuten in die Methode der rationellen Berufseignungsprüfung, der Arbeitserlernung und des rationellen Arbeitens in den Betrieben. Der Kurs steht auch in beschränktem Umfange weiteren Interessenten offen, die sich über den heutigen Stand der Psychotechnik einläßlich orientieren wollen. Über das Nähere gibt das Kursprogramm Auskunft, das vom Psychotechnischen Institut, Rantonschulstraße 1 in Zürich, bezogen werden kann.

**Heimatschutz im Thurgau.** Das Juniheft der Zeitschrift „Heimatschutz“ bringt in Wort und Bild „Erfreuliches aus dem Thurgau“. Das Wirken des Heimatschutzgedankens wird hauptsächlich an glücklichen Erneuerungen jener alten Riegelbauten gezeigt, deren malerische Erscheinung man gerade im Landschaftsbild des Thurgau nie missen möchte. In allen Teilen des Kantons sind reich gegliederte oder einfachere Riegelwerke unter dem Ruz freigelegt worden oder sonst wieder zur Geltung gebracht; bald konnte der Heimatschutz ratend mitwirken, in vielen Fällen haben die Hausbesitzer selbst die Verbesserung angeregt und durch verständige Handwerker ausführen lassen; ein hübscher Neubau in gut thurgauischen Formen und Farben beschließt die Bilderreihe. H. Gremminger-Straub gibt Erläuterungen zu den Bauten und zur „Thurgauer Werktagstracht“, dem kleidsamen, sachdienlichen Arbeitskleid, das die Thurgauerinnen vor Generationen getragen und für dessen Wiedereinführung der Autor überzeugend eintritt.

## Die neue Stahlfußwinde.

(Eingefandt.)

„Das Bessere ist des Guten Feind“. Als man die in der Natur der Sache liegende Unzulänglichkeit der



Holzschastwinden erkannte, — Holz reißt durch die Witterungseinflüsse und mindert damit vorzeitig den Wert der ganzen Winde — baute man die Winden mit Eisen. Diese Eisenschastwinden sind in ihrer Form und Ausführung viele Jahrzehnte unverändert geblieben und haben gute Dienste verrichtet, aber die Ansprüche sind auch im Hebezeugbau zwischenzeitig berechtigterweise gestiegen. Der Bauarbeiter, der Monteur bei seiner Montage, der Lastwagenbauer, usw. verlangen heute ein handliches, nicht zu schweres Hebezeug, das aber gegenüber den bisherigen Ausführungen unter keinen Umständen an Stabilität und Zuverlässigkeit geringer sein darf. Für die alten schweren Fußwin-

den ist nun gleichwertiger Ersatz durch sinnreiche Konstruktion gefunden worden und ist derselbe durch die Neue Stahlfußwinde erreicht. Es ist die Idealwinde für die Baustelle, Montage, für jeden Fabrikbetrieb, für jeden Lastwagen. Sie ist äußerst leicht im Gewicht, aber stark im Aufbau, besitzt damit ein unerreichbares Hubvermögen. Niemand braucht mehr toten Ballast mit sich herumzuschleppen, wie dies früher war. Die neue Stahlfußwinde ist unerreichbar widerstandsfähig gegen jeden Witterungseinfluß, hat einen spielend leichten Gang und eine so sorgfältige Ineinanderarbeitung, daß eine Winde der andern gleicht wie ein Ei dem andern. Das hat zur Folge, daß jedes Einzelstück der Winde lediglich nach seiner Bezeichnung durch ein Ersatzstück ersetzt werden kann und dann genau paßt. Das ist bisher auch niemals erreicht gewesen. Was von der Winde bei der Konstruktion erhofft wurde, ist durch die Praxis glänzend bewiesen.

Die Firma Robert Goldschmidt, Zürich 2, die den Verkauf dieser Neuen Stahlfußwinden inne hat, erteilt auf Wunsch unsern Lesern gerne jede Auskunft.

## Literatur.

**Rechtsbuch des täglichen Lebens.** Herausgegeben vom Polygraphischen Verlag in Zürich und unter Mitwirkung verschiedener Mitarbeiter verfaßt von Rechtsanwalt Dr. Eduard Ruhn in Zürich. Dritte Auflage. 132 Seiten. Broschürt 3 Fr., in Leinwand gebunden 4 Fr.

Dieses Rechtsbuch, das die wichtigsten im täglichen Leben auftauchenden Rechtsfragen zuverlässig und gemeinverständlich beantwortet, ist in vielen Schweizerfamilien bereits ein willkommener Ratgeber geworden. Der Verfasser, der früher Sekretär des Gewerbeverbandes des Kantons Zürich war, kennt insbesondere die an den Gewerbetreibenden herantretenden Rechtsfragen und hat darauf bei Bearbeitung seines Buches besondere Rücksicht genommen. Auf den Rat von Gewerbetreibenden werden in der vorliegenden dritten Auflage der Werkvertrag und die eidgenössische obligatorische Unfallversicherung eingehend behandelt. So kann das Buch den Gewerbetreibenden ganz besonders empfohlen werden. Wenn der Handwerker sich vor Schaden bewahren will, so tut er gut, ein gemeinverständlich geschriebenes Rechtsbuch durchzulesen und bei jeder auftauchenden Rechtsfrage das betreffende Kapitel seines Rechtsbuches neuerdings zu Rate zu ziehen. Das vorliegende Buch belehrt aber nicht nur über die rein geschäftlichen Rechtsfragen, sondern auch über das Erbrecht, das eheliche Güterrecht, die Bürgschaft und auch über die Steuern.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

**348.** Verkauf, Tausch, und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

**348.** Wer liefert ältere, event. defekte Brunnenröhren, 1 1/2 bis 1 1/2 Zoll? Offerten an Gebr. Knüfel, Wagnerei, Meierskappel (Luzern).

**349.** Wer hätte ca. 100 lfm. Winkelseisen, 6—8 cm Höhe, und gebrauchte U-Schienen, wenn auch nur 2 m lang, abzugeben? Offerten an Franz Räger, Sägerei, Bollingen.

**350.** Wer liefert Maschinen und Kostenberechnung für Teerschotterbereitung? Offerten unter Chiffre 350 an die Exped.

**351.** Wer hätte abzugeben gebrauchte, gut erhaltene Wasser-radwelle, 4 m lang, 12 cm Durchmesser; 2 Rosetten für je 6 Wasserabarme; 1 schmiedeeiserne Riemenscheibe, 1,40 m Durchmesser, ca. 18–20 cm breit; 2 Schmierlager, alles zu obiger Welle passend; 1 Riemenwelle, 5,50 m lang, 55 mm Durchmesser, mit 3 Schmierlagern; 2 Riemenscheiben, ca. 50 cm Durchm., mit Voll- und Leerrolle, 1 Stück 60 mm Bohrung, 1 Stück mit 55 mm Bohrung; Offerten mit Preis an Gregor Volken, Sägerei, Fiesch (Wallis).

**352.** Wer liefert Dynamoblechabfälle in Streifen von 20 cm Breite, 0,5 mm Dicke, 3 Watt Verlust, einseitig befebt? Diese Angaben sind ungefähre. Offerten unter Chiffre 352 an die Exped.

**353.** Wer hätte ein Stahlbraut-Seil 15 mm, 30–60 m lang, gebraucht oder neu, abzugeben? Offerten an S. Neeser's Erben, Baugeschäft, Seengen.

**354.** Wer hätte gut erhalten, miets- oder kaufweise 1 Nutmaschine, 1 Pfahlschneidmaschine und 1 Entbindungsmaschine abzugeben? Offerten an Alb. Vorburger, St. Margrethen.

**355.** Wer liefert 1 Reservoir, 30–80,000 Liter haltend? Offerten an Mineral A.G., Wangen b. Olten.

**356.** Wer liefert Maschinen für Herstellung von Holzwole? Offerten unter Chiffre 356 an die Exped.

**357.** Wer liefert Karbolium in Fässern franko Ostschweiz? Offerten mit Preis unter Chiffre Z 357 an die Exped.

**358.** Wer liefert Wasserräder für Kochherde nach Maß? Offerten an W. Christen & Söhne, Wolfenschießen (Nidwalden).

**359.** Wer hat gut erhaltenes Wellblech abzugeben? Offerten unter Chiffre 359 an die Exped.

**360.** Wer liefert im Vorschub selbsttätig wirkende Schleifmaschinen für Fastzifer, Krallentäfer etc.? Offerten mit Beschreibung und Skizze an Eduard Kälin, Sägerei und Hobelwerk, Einsiedeln.

### Antworten.

Auf Frage 337. Transmissionsbestandteile liefert die Maschinen- und Werkzeugfabrik A.G. vorm. H. Vossart, Reiden (Luz.)

Auf Frage 337. Transmissionen, Kugel- und Ringschmierlager, sowie eiserne Riemenscheiben liefert die Maschinenfabrik Kaufschubach A.G., Schaffhausen.

Auf Frage 337. Transmissionen 30–65 mm, Kugel- und Ringschmierlager, sowie eiserne Riemenscheiben hat abzugeben: Paul Deschger, Maschinen und Werkzeuge, Dettikon.

Auf Frage 342. Vollgatter und Einsagatter liefern Fischer & Siffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 342. Rud. Brenner & Cie, Holzbearbeitungsmaschinen und Werkzeuge, Basel, liefert Vollgatter.

Auf Frage 342. Die A.G. Olma in Olten liefert Vollgatter und Einsagatter.

Auf Frage 342. Vollgatter liefert A. Müller & Cie., Maschinenfabrik und Eisengießerei A.G., Brugg (Aargau).

Auf Frage 344. Rollbahnmateriale wie auch Betonmischmaschinen liefert Robert Nebi & Cie. A.G., Werdmühleplatz 2, Zürich.

Auf Frage 344. Verlegbare Kletter-Drehscheiben liefert C. Nievergelt & Cie., vorm. H. Corrodi-Hanhart, Zürich.

Auf Frage 344. Mörtelmischer, gebraucht und neu, liefert Joseph Wormser, Zürich.

Auf Frage 347. Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 347. Schwere Fasson Drehbank haben abzugeben die Maschinen und Eisenwaren A.G., unterer Mühlesteg 2, Zürich 1.

Auf Frage 347. Fasson Drehbänke liefern Fischer & Siffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

## Submissions-Anzeiger.

**Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Gipfer-, Maler-, Glaser-, Schreiner- und Installationsarbeiten für die Wohnhäuser des Unterwerkes Kerzers.** Pläne etc. vom 12. Juli an bei der Abteilung für Elektrifizierung, Dienstgebäude Brückfeld in Bern, Mittelstraße 43, Zimmer 177. Planabgabe gegen Bezahlung von 2 Fr. (keine Rückzahlung). Angebote mit der Aufschrift „Wohnhäuser Kerzers, Gipfer- bezw. Maler- bezw. Glaser- bezw. Schreiner- bezw. Installationsarbeiten“ bis 24. Juli an den Oberingenieur für Elektrifizierung der SBB in Bern.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Vergrößerung der Wärterhäuser:** 1. km 60,064 Strecke Olten–Luzern, Gemeinde Ergolzwil; 2. km 31,291 Strecke Luzern–Bern, Gemeinde Signau. Pläne etc. im Hochbauamt der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude in Luzern (Zimmer Nr. 85). Abgabe der Pläne gegen Bezahlung von Fr. 2.— (ohne Rückzahlung). Angebote mit Aufschrift „Vergrößerungen von Wärterhäusern“ bis 20. Juli an die Bauabteilung II in Luzern.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Neue Warmwasserheizungsanlage im Verwaltungsgebäude in Luzern.** Pläne etc. im Hochbauamt der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude in Luzern (Zimmer Nr. 85). Angebote mit der Aufschrift „Zentralheizung Verwaltungsgebäude Luzern“ bis 18. August an die Kreisdirektion II in Luzern (Terminverlängerung).

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Malerarbeiten für das neue Hallendach über dem Perron VI und dem Stützperren im Personenbahnhof Luzern.** Pläne etc. im Brückenbauamt der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude in Luzern (Zimmer 86) gegen Bezahlung von Fr. 3 (keine Rückzahlung). Offerten mit Aufschrift „Angebote für Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Malerarbeiten für das neue Hallendach Luzern“ bis 15. Juli an die Bauabteilung des Kreises II in Luzern.

**Zürich. Hochbauinspektorat der Stadt Zürich. Lieferung von:** a) Reinigungsmaterialien: Bodenöl, Bodenwische, Terpentinöl, Schmier- und Silberseife, Kernseife, calcinierte Soda, Stahlpläne und Stahlwolle; b) Bürstenwaren: Verschiedene Sorten Wischer, Flaumer, Reissbesen, Bürsten und Schrupper; c) Putzlüchern: Bodenlappen, Staublappen, Läuferlappen und Fensterleder. Auskunft etc., sowie Einsicht von Mustern für die Bürstenwaren und Putzlücher je von 11–12 Uhr, im Bureau Nr. 30 des Hochbauinspektorates, Amtshaus IV. Angebote mit Aufschrift „Offerte über Reinigungsmaterialien“ bis 10. Juli an den Bauvorstand 1, Stadthaus.

**Zürich. Neubau der Zürcher Kantonalbank in Dübendorf. Schreinerarbeiten.** Pläne etc. ab 28. Juni auf dem Bauamt Taltstraße Nr. 11, Zürich 1. Angebote mit der Aufschrift „Offerte zum Neubau in Dübendorf“ bis 10. Juli an das Präsidium der Zürcher Kantonalbank in Zürich.

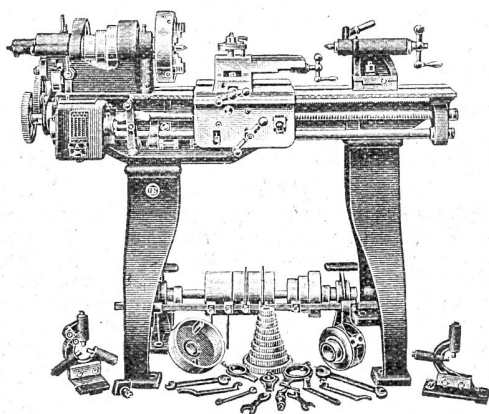
**Bern. Lagerhaus-, Industrie- und Handelsgesellschaft «LIHAG» A.G. in Bern (Schäpli, Niederhauser & Konig, S. Bern). Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, Lieferung von Rollbahngelassen, und Rollwagen, ferner 2 Warenaufzüge, 2 Lastwagen von 15 t, Holzbearbeitungsmaschinen, Schreinerwerkzeug, Lastwagen (2 à 2 t, 2 à 4 t, 1 à 3 t, 1 à 5 t für Langholz), 2 Personenwagen à 4 Plätze. Pläne etc. im Bureau von Notar G. Nettenmund, Spitalgasse 22, Bern.**

**Bern. Gemeinde Lühelfüh. Schulhausneubau im Brückhänklein, Lanterbach. Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten.** Eingaben bis 10. Juli an Jakob Glauser, Landwirt zu Wildenegg, Biembach. Pläne und Auskunft daselbst.

**Luzern. Schulhausneubau in Richenthal. Glaser-, Schreiner- und Gipferarbeiten, Bodenbeläge (Parkett, Riemenboden, Unterlagsboden unter Linoleum), Schloffer- und Malerarbeiten.** Pläne etc. auf der Gemeinderatskanzlei. Auskunft durch die Bauleitung am 7. Juli von 10–12 und von 13 bis 16 Uhr in Richenthal. Eingaben bis 12. Juli an Gemeindeammann Jos. Arnold.

**Glarus. Erweiterung des Sanatoriums Braunwald. Glaserarbeiten, sanitäre Installationen, elektr. Start- und Schwachstromanlagen, Linoleumunterlage, keram. Boden-**

## WERKZEUG-MASCHINEN



2117

**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7